

Medienmitteilung

Chur, 5. Juli 2009

100-Jahr-Jubiläum Davos-Filisur: Positive Bilanz

Über 13'000 Gäste besuchten die Rhätische Bahn

Am Sonntagabend ging das 100-Jahr-Jubiläum der Strecke Davos-Filisur der Rhätischen Bahn (RhB) mit einer in allen Belangen positiven Bilanz zu Ende. Ein reger Besucheraufmarsch, bestes Sommerwetter sowie ein reibungsloser, unfallfreier Programmablauf sorgten rundum für fröhliche Gesichter und gute Laune. Höhepunkt war das grossartige Feuerwerk am Wiesener Viadukt am Samstagabend.

Über das Wochenende wurde während drei Tagen auf der Strecke Davos-Filisur gefeiert. Zahlreiche Attraktionen von Davos bis Filisur sorgten für einen grossen Besucheraufmarsch. Am Freitagabend wurde die Feier zusammen mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Tourismus eröffnet. Der Event kam bei den geladenen Gästen sehr gut an. Ab Samstag feierte die RhB zusammen mit der lokalen Bevölkerung, zahlreichen Gästen sowie vielen Bahnfans das 100-jährige Jubiläum. Die RhB zeigte dabei alles, was sie an Rollmaterial zu bieten hat. Alle Zuggenerationen waren zu sehen. Ob Dampfzug, Nostalgiezug aus den 30ern, den Railrider oder klimatisierte Panoramazüge, die Sonderzüge der Zugparade zwischen Davos und Filisur waren allesamt restlos ausgebucht.

Höhepunkt am Samstagabend

Höhepunkt der Feierlichkeiten am Samstagabend war ein grossartiges Feuerwerk, welches einigen Zuschauern feuchte Augen bescherte, am Wiesener Viadukt – dem Wahrzeichen der Zügenstrecke. Neben den Sonderzügen war insbesondere auch der Tag der offenen Baustelle beim Landwasserviadukt äusserst beliebt. Alle Führungen waren bereits sehr früh restlos ausgebucht und die Besucher kamen in den Genuss von interessanten Informationen zu den aktuellen Bauarbeiten am Landwasserviadukt aus erster Hand.

Über 13'000 Gäste unfallfrei

Die Rhätische Bahn zieht ein äusserst positives erstes Fazit aus den Jubiläumsfeierlichkeiten. Nicht nur waren zufriedene Gäste bei bestem Sommerwetter auf der schönen Strecke unterwegs, sondern auch sehr viele. Anhand verkaufter Mahlzeiten, Ticketverkäufen und dem grossen Andrang wird die Besucherzahl auf 13'000 bis 14'000 Gäste geschätzt. Die positive Bilanz wird dadurch abgerundet, dass der Programmablauf reibungslos und ohne Unfälle durchgeführt werden konnte.